



Galerie im Gluri Suter Huus Bifangstrasse 1, Wettingen

Das Dorf Wettingen

Bilder aus dem Wettinger Fotoarchiv und der Kunstsammlung Wettingen

15. Januar – 19. Februar

4. März – 9. April

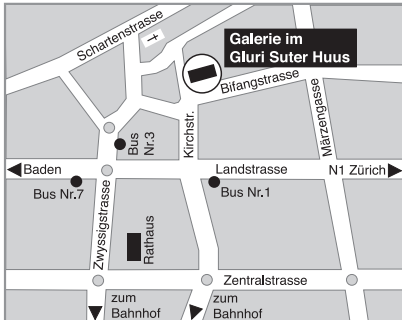
29. April – 3. Juni

Vernissage So 15. Januar, 11 Uhr

Musik Max Frankl (Gitarre) und Daniela Larkin (Gesang)

Öffnungszeiten Mi bis Sa 15 – 18 Uhr, So 11 – 17 Uhr

Führung So 29. Januar, 11 Uhr



Dorfstrasse Wettingen Richtung Sulperg mit dem ungedeckten Dorfbach, der Brunnen steht heute auf der anderen Strassenseite.
Quelle: Wettinger Fotoarchiv

Das Dorf Wettingen

Bilder aus dem Wettinger Fotoarchiv und der Kunstsammlung Wettingen

Im Mai 2009 stimmten die Wettinger Stimmbürgerinnen und Stimmbürger darüber ab, ob sie ihre Gemeinde in Zukunft als Dorf oder Stadt bezeichnen wollten. Eine grosse Mehrheit entschied sich für den Begriff «Dorf».

Der damalige Einwohnerratspräsident Hermann Steiner kommentierte das Abstimmungsergebnis mit den Worten: «Wettingen hat gewonnen, denn Wettingen bleibt das grösste Dorf in der Schweiz.»

In den letzten Jahren hat die Gemeinde Wettingen in mehreren Schritten historische Fotografien digitalisieren lassen und im Fotoarchiv Wettingen teilweise auch öffentlich publiziert. Die Ausstellung im Gluri Suter Huus kehrt ins historische Dorf Wettingen zurück und zeigt das Leben im Dorfkern anhand von Fotos des Fotoarchivs und Bildern aus der Kunstsammlung. Wichtige Ereignisse, bestehende und verschwundene Gebäude des alten Dorfes, Unglücke sowie aus heutiger Sicht auch Skurriles werden in der Ausstellung zu sehen sein. Es lässt sich erahnen, weshalb sich heute immer noch so viele Wettinger mit dem Dorf Wettingen identifizieren können.